



Volkshaus Zürich, Blauer Saal

Beginn 19.30 Uhr, Türöffnung 19 Uhr

Eintritt 10 CHF/

5 CHF (für Schüler und Studenten)

Podiumsdiskussion // 25. SEPTEMBER 2010

TIBET – THIRD POLE

Die Krise des Klimawandels in Tibet und ihre Auswirkungen

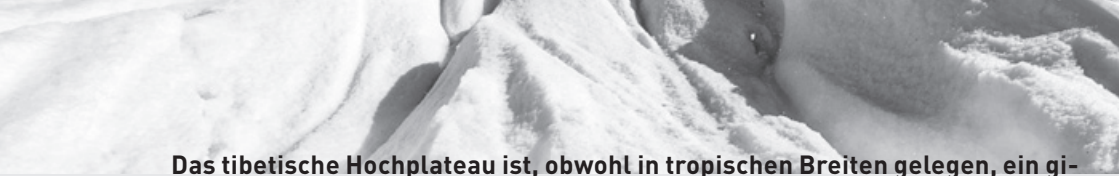
Mit **Dr. Axel Michaelowa**
MSc Tensing Gammeter
MSc Tenzin Norbu

Moderiert von **Dr. Uwe Meya**

Die Podiumsdiskussion findet auf deutsch statt.
Tibetische Übersetzung vorhanden.

www.tibetfocus.com





Das tibetische Hochplateau ist, obwohl in tropischen Breiten gelegen, ein gigantischer Speicher von Kälte und Wasser. Wegen seiner grossen Gletschermassen wird es auch als «Dritter Pol» der Erde bezeichnet. Damit beeinflusst es in grossem Masse das Klima und das Wohlergehen von Milliarden Menschen in Asien. Wie wirkt sich das rapide Abschmelzen der Gletscher in Tibet aus? Was bedeutet das für Tibet und die Anrainerstaaten? Wie können sich die Betroffenen in der Klimadebatte Gehör verschaffen? Diese Fragen und Handlungsansätze stehen im Mittelpunkt der Podiumsdiskussion.

Dr. Axel Michaelowa

Axel Michaelowa leitet die Gruppe «Internationale Klimapolitik» am Lehrstuhl «Politische Ökonomie der Entwicklungs- und Schwellenländer», Universität Zürich und Center for Comparative and International Studies (CIS). Er war Leitautor im Politikkapitel des 4. Sachstandsberichts des Zwischenstaatlichen Ausschusses zur Klimaänderung (IPCC) und wird auch am 5. Sachstandsbericht mitarbeiten.

MSc Tensing Gammeter (Hr.)

Studium der physischen Geographie an der Universität Bern, Abschluss 2008 mit einer Diplomarbeit in Hydrologie. Nach Abschluss des Studiums arbeitete Tensing Gammeter, Sohn eines Schweizer und einer Tibeterin, bei einer Natur- und Umweltschutzorganisation als Praktikant und später als Projektleiter. Seit Anfang 2010 arbeitet er für ein Kleinunternehmen, welches in der Umwelt- und Landschaftsplanung tätig ist.

Msc Tenzin Norbu (Hr.)

Studium der Umwelttechnologie und des Umweltmanagements an der Asian Institute of Technology (AIT), Bangkok mit Abschluss im 2002. Nach seinem Studium arbeitete Tenzin Norbu als führender wissenschaftlicher Mitarbeiter an der AIT in verschiedenen Umweltprojekten und verfolgte Lehrtätigkeiten im E-Learning / Coaching – Bereich. Seit Dezember 2008 arbeitet er für die tibetische Exilregierung als Leiter des Umwelt- und Entwicklungsbüro, das dem Departement für Informationen und Internationale Beziehungen untersteht.

Dr. Uwe Meya

Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, tätig in der Klinischen Forschung einer Startup-Firma. Uwe Meya bereiste Tibet bereits fünf Mal in den Jahren von 1981 bis 1990, davon 2 Mal als Reiseleiter. Er ist Gründungsmitglied der Tibet-Initiative Deutschland (TID, 1989) und war von 1991 – 1992 deren Präsident. Seit seiner Übersiedlung in die Schweiz war er mehrere Jahre als Vorstandsmitglied der GSTF aktiv. Heute engagiert sich Uwe Meya vor allem im Kommunikationsbereich der GSTF.